



Beschreibung der Erstaufforstungsfläche:

1. Abgrenzung bei Teilaufforstungen (natürliche Festpunkte wie Wege, Wasserläufe usw.):
  
2. Für die Aufforstung sind folgende Baumarten vorgesehen:
  
3. Laubholzanteil in Prozent:
  
4. Die Aufforstungsfläche liegt im folgendem geschützten Gebiet bzw. grenzt an ein solches an oder die Aufforstung hat Auswirkungen auf:
  
5. Ist ein Flurbereinigungsverfahren anhängig?  
 ja  nein
  
6. Sonstiges (z.B. geplanter Umsetzungsbeginn):

**Erklärungen:**

- Ich stimme einer Übermittlung der in dieser Erklärung enthaltenen Daten, einer Kopie des Aufforstungsantrages sowie der Aufforstungsgenehmigung durch die zuständige Untere Landwirtschaftsbehörde an die Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH zu.
- Das Beiblatt der Flächenagentur mit Informationen zum Datenschutz (Anlage 1) habe ich zur Kenntnis genommen.
- Mir ist bekannt, dass die Vergütung für die Nutzung der Erstaufforstung als Ersatzmaßnahme nach § 9 LWaldG privatrechtlich mit dem/der Ersatzpflichtigen zu vereinbaren ist.
- Mir ist bekannt, dass bei Anerkennung der Erstaufforstung als Ersatzmaßnahme nach § 9 LWaldG eine Förderung nach der forstlichen Förderrichtlinie (VwV NWW) entfällt und eine bereits gewährte Förderung zurückzuerstatten ist.
- Ich verpflichte mich, der Flächenagentur umgehend nach Durchführung der Aufforstung den Termin der Aufforstung mitzuteilen.
- Ich versichere hiermit die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en) Antragsteller/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en) Grundstückseigentümer/in

Anlagen:

- Lageskizze (1:5.000 und 1:1.500 (Baden) oder 1:2.500 (Württemberg und Hohenzollern))
- Aufforstungsantrag
- Aufforstungsgenehmigung